



Die in Naturtönen gehaltenen Räume und Außenbereiche gehen harmonisch ineinander über, das Haus wurde mit einem Zubau im Gartengeschoß erweitert.

Kernsaniert und nicht wiederzuerkennen

Ein junges Paar erstand ein Haus aus den 80er-Jahren und war nicht so richtig glücklich damit. Auf der Tiroler Hausbau- & Energiemesse fanden die beiden die richtigen Ansprechpartner für eine umfassende Sanierung des Objektes.

Von Caterina Molzer-Sauper

Häselgehr – Das Zusammentreffen mit Jürgen Hiesel und Martin Mair vom Family-Haus Team aus Imst auf der Messe Innsbruck war der Startschuss für eine „Alles aus einer Hand“-Sanierung des bestehenden Wohnhauses. Weder der Grundriss noch die Haustechnik entsprachen den Wünschen der Hausbesitzer Johannes und Evelyn und so mussten Experten die Sache in die Hand nehmen. Planung und

Angebot waren so überzeugend, dass auch der Vater des Bauherrn sich für eine Erweiterung seines eigenen Wohnhauses entschied. So konnten die beiden Bauvorhaben in Häselgehr mit Firmen aus der Region koordiniert werden.

Die ursprüngliche Einteilung der Räumlichkeiten und deren Situierung hinsichtlich der Himmelsrichtung waren äußerst ungünstig. Eine völlige Neuorganisation des Grundrisses war somit unumgänglich. Die

Abbrucharbeiten der Zwischenwände erledigten die Bauherren selbst, bevor mit der Neueinteilung begonnen werden konnte.

Nachdem sich das Leben der beiden Hausbesitzer auf einer Ebene abspielt, wurde das Haus um einen Zubau im Gartengeschoß erweitert. Die zusätzlich gewonnene Fläche nützt das Paar heute als Wohnraum, überdachte Terrasse und Dachterrasse.

Im Zuge der Erweiterung entstand auch ein Carport sowie ein neuer

Stiegenaufgang, wodurch sich das Gebäude perfekt an die Geländesprünge anpasst. Das Dachgeschoß ist unausgebaut, die Decken zum Keller und zum Dachraum wurden gut gedämmt.

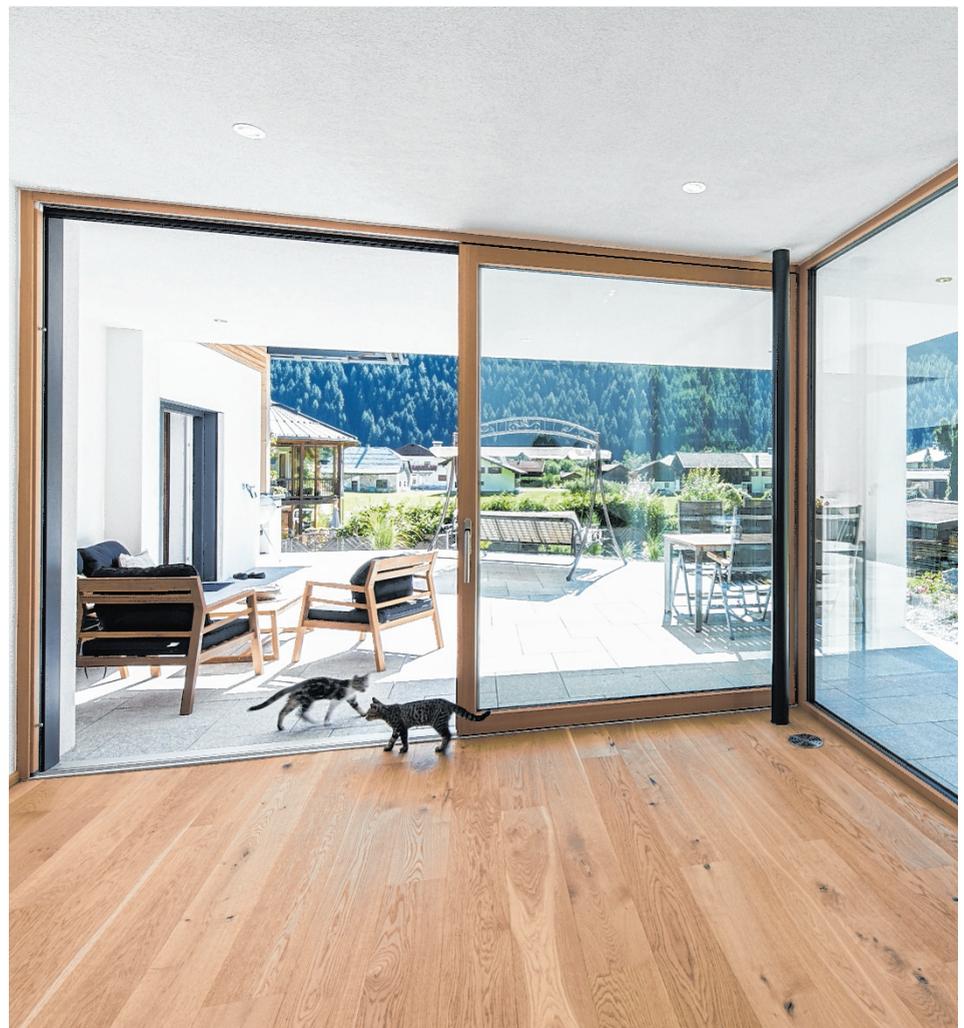
„Neue Fenster, die gut gedämmte Fassade, das neue Dach, eine Komfortlüftungsanlage und die Umstellung von Öl auf Pellets machen aus dem Altbau ein energieeffizientes Wohnhaus mit höchstem Komfort“, schildert Jürgen Hiesel.

Auch bei der Ausstat-

tung im Inneren wurde ordentlich Hand angelegt. Neue Bodenbeläge und ein Kachelofen erzeugen Behaglichkeit und vermitteln ein Wohngefühl nach modernen Maßstäben.

„Dank dem Team von Family-Haus konnten wir sogar früher als geplant einziehen und das ist bei der Erreichbarkeit des Ortes eine echte Challenge“, erzählen die Bauherren.

Die Bauherren Johannes und Evelyn genießen nun ihr neues Zuhause samt herrlichem Garten und die aussichtsreiche Lage.



Eine neue Treppe und eine geschwungene Rampe führen hinauf zum Wohngeschoß des umfassend sanierten Hauses in Häselgehr.